





Elbing, 9. Mai.

[Einführung der Konfirmanden.] Am künftigen Sonntag (Zubilate) findet in der St. Marienkirche durch Herrn Superintendent Dr. Venz die Einführung seiner Konfirmanden statt...

[Der „Niederhain“] gedenkt künftigen Sonntag seinen Frühjahrsausflug nach Bogenhausen zu machen.

[Freiwilligkeit der Volksschullehrer.] Die Volksschullehrer der hiesigen Provinzial-Gemeinden haben sich zu einer Resolution bewogen...

[Zwei Blutvergiftungen.] In beiden Fällen aus interessanten Ursachen herbeigeführt, sind eben in Berlin constatirt worden. Der Kaufmann Goldschmidt verlegte zum 1. April seine Wohnung nach der Voßstraße...

[Auswanderer-Noth.] In Hamburg stellt sich dem einziehenden Frühling allfälliger auch der ausziehende Arbeiter ein, der nach Amerika will...

[Geisteskranken-Statistik.] Die Regierungs-Präsidenten sind vom Cultusminister aufgefordert worden, Erhebungen darüber zu veranlassen, wie viele Geistesranke einschließlich der Schwachsinrigen, Blödsinnigen, Idioten sich in den einzelnen Anstalten befinden...

[Ein Unglück] passirte beim Dammschließen auf der Schweinefenne jenseits der Rogat. Ein armer lahmener Schneider, der sich bei der Nadel nicht ernähren konnte, ging, um mehr zu verdienen, Erde zu fressen...

[Das Stuba] schreibt man uns: Wie alljährlich wurde auch jetzt das Stubische Dorf und verpacktet, bracht jedoch des vielen Schickes wegen nur 3 des sonstigen Nachtgeldes...

[Hilfskasse für israelitische Cultusbeamte.] Am 12. Juni er. findet im Kaiserhofe zu Danzig eine General-Versammlung der Hilfskasse für Beamte der Synagogen-Gemeinden...

das Landwehr-Regiment untergebracht war, und wird an dessen Stelle mit dem Aufbau des sogenannten Pfaffenstammes begonnen werden.

[Königsberger Pferde-Lotterie.] Obwohl die Königsberger Pferde-Lotterie nach dem Prospect nur 3 Comp. Equipagen bietet, hat das Comité, in Folge der so lebhaften Nachfrage...

[Aus verschiedenen Beeren] lassen sich wohl-schmeckende und gesunde Getränke bereiten, deren Herstellung in größerem Umfang auch volkswirtschaftlich von Bedeutung werden könnte.

[Diebstahl.] Einer in der Spieringstraße wohnhaften Dame wurde gestern Nachmittag an einer Marktblatze des Friedrich-Wilhelmsplatzes ein Portemonnaie mit 15 Mark aus der Tasche gestohlen.

[Landwirthschaftliches.] Berlin, 8. Mai. Die Mastvieh-Ausstellung ist heute auf dem Zentralviehhof der Stadt Berlin eröffnet worden.

[Aus dem Gerichtssaal.] Der Rechtsanwalt Dr. Panja in Leipzig, welcher die Gothaer Lebensversicherung auf gerichtlichem Wege zur Aenderung der Bankverwaltung zwingen wollte...

[Kunst und Wissenschaft.] Professor Theodor Mommsen ist gegenwärtig mit geschichtlichen Studien in der Bibliothek in Oxford beschäftigt.

[Königsberger Productenbörse.] Danzig, den 8. Mai. Weizen: Flau. 100 Tonnen für bunt und hellfarbig inländisch 175 A.

[Spiritusmarkt.] Danzig, 8. Mai. Spiritus pro 10,000 l loco - Br. - Ob., bez., pro Mai loco contingentirt 34 1/2 Ob.

[Zuckerbericht.] Magdeburg, 8. Mai. Kornzucker excl. von 96 % Rendement - Kornzucker excl. von 92 % Rendement 26,35.

[Elbinger Schiffsnachrichten.] Am 8. Mai: Dampfer „Ceres“ nach Stettin via Königsberg mit Gütern.

[Meteorologisches.] Elbing, 9. Mai, Nachmittags 4 Uhr. Sehr trocken 9.

[Barometerstand.] Elbing, 9. Mai, Nachmittags 4 Uhr. Wind: N. 15 Gr. Wärme.

mit der Schleife und dem Hegemeister Laebefus zu Fortshaus Leipeningen im Kreise Justenberg der Königlich Kronen-Orden vierter Klasse verliehen.

[Die General-Versammlung des Vereins für Rühnenindustrie] des deutschen Reichs ist auf den 28. und 29. Mai nach Leipzig in den Krystallpalast einberufen.

[Rechtsanwälte.] Hier werden sich in nächster Zeit noch zwei Rechtsanwälte niederlassen; dann beträgt die Zahl derselben nicht weniger als neun.

[Zum Besten des Missionswerkes.] Der Herr Oberpräsident der Provinz Westpreußen hat genehmigt, daß die dem evangelischen Glaubensprediger Urbschat in Danzig zugehenden Geschenksgegenstände in weiblichen Handarbeiten und anderen nützlichen Sachen zum Besten des Missionswerkes am 22. Mai d. J. verlost und hierzu 2000 Loosje zum Preise von je 50 Pfg. in der Provinz Westpreußen vertrieben werden.

[Aus verschiedenen Beeren] lassen sich wohl-schmeckende und gesunde Getränke bereiten, deren Herstellung in größerem Umfang auch volkswirtschaftlich von Bedeutung werden könnte.

[Eine Räuberbande] hauste bekanntlich vor Kurzem im Kreise Marienburg, die zahlreiche Einbrüche und zahlreiche Mordthaten begangen und auf deren Ermittlung die Staatsanwaltschaft in Elbing eine Belohnung von 1000 Mark ausgesetzt hatte.

[Diebstahl.] Einer in der Spieringstraße wohnhaften Dame wurde gestern Nachmittag an einer Marktblatze des Friedrich-Wilhelmsplatzes ein Portemonnaie mit 15 Mark aus der Tasche gestohlen.

[Landwirthschaftliches.] Berlin, 8. Mai. Die Mastvieh-Ausstellung ist heute auf dem Zentralviehhof der Stadt Berlin eröffnet worden.

[Aus dem Gerichtssaal.] Der Rechtsanwalt Dr. Panja in Leipzig, welcher die Gothaer Lebensversicherung auf gerichtlichem Wege zur Aenderung der Bankverwaltung zwingen wollte...

[Kunst und Wissenschaft.] Professor Theodor Mommsen ist gegenwärtig mit geschichtlichen Studien in der Bibliothek in Oxford beschäftigt.

[Königsberger Productenbörse.] Danzig, den 8. Mai. Weizen: Flau. 100 Tonnen für bunt und hellfarbig inländisch 175 A.

[Spiritusmarkt.] Danzig, 8. Mai. Spiritus pro 10,000 l loco - Br. - Ob., bez., pro Mai loco contingentirt 34 1/2 Ob.

[Zuckerbericht.] Magdeburg, 8. Mai. Kornzucker excl. von 96 % Rendement - Kornzucker excl. von 92 % Rendement 26,35.

[Elbinger Schiffsnachrichten.] Am 8. Mai: Dampfer „Ceres“ nach Stettin via Königsberg mit Gütern.

[Meteorologisches.] Elbing, 9. Mai, Nachmittags 4 Uhr. Sehr trocken 9.

[Barometerstand.] Elbing, 9. Mai, Nachmittags 4 Uhr. Wind: N. 15 Gr. Wärme.

sehr unangenehm, da sie mit Aufträgen überhäuft ist. Unter diesen Umständen dürfte der Strike denn auch recht bald sein Ende erreichen.

[Briefkasten der Redaktion.] Alter Abonnent. Es ist bekanntlich in Oesterreich allgemein Sitte, daß die Offiziere außer dem Dienst Spazierstöcke tragen...

[Telegraphische Depeschen.] Essen, 9. Mai. Die „Rheinisch-Westfälische Zeitung“ meldet: Die geistliche Versammlung der Bergleute in Gelsenkirchen beschloß, an der fünfzehnprozentigen Lohn-erhöhung und einer siebenstündigen Schicht-dauer festzuhalten.

[Handels-Nachrichten.] Telegraphische Börsenberichte. Berlin, 9. Mai, 2 Uhr 35 Min. Nachm.

Table with exchange rates and prices for various goods like flour, oil, and spirits. Columns include commodity names and prices in different currencies.

Königsberg, 9. Mai. (Von Portatius und Brothe, Getreide-, Woll-, Mehl- und Spiritus-Com-missions-Gesellschaft.)

Tendenz: besser.

Zufuhr: 15,000 Liter.

Table with commodity prices for various types of flour, oil, and spirits.

Danzig, den 8. Mai.

Weizen: Flau. 100 Tonnen für bunt und hellfarbig inländisch 175 A.

[Spiritusmarkt.] Danzig, 8. Mai. Spiritus pro 10,000 l loco - Br. - Ob., bez., pro Mai loco contingentirt 34 1/2 Ob.

[Zuckerbericht.] Magdeburg, 8. Mai. Kornzucker excl. von 96 % Rendement - Kornzucker excl. von 92 % Rendement 26,35.

[Elbinger Schiffsnachrichten.] Am 8. Mai: Dampfer „Ceres“ nach Stettin via Königsberg mit Gütern.

[Meteorologisches.] Elbing, 9. Mai, Nachmittags 4 Uhr. Sehr trocken 9.

[Barometerstand.] Elbing, 9. Mai, Nachmittags 4 Uhr. Wind: N. 15 Gr. Wärme.

Table with exchange rates and prices for various goods like flour, oil, and spirits.

[Zuckerbericht.] Magdeburg, 8. Mai. Kornzucker excl. von 96 % Rendement - Kornzucker excl. von 92 % Rendement 26,35.

[Elbinger Schiffsnachrichten.] Am 8. Mai: Dampfer „Ceres“ nach Stettin via Königsberg mit Gütern.

[Meteorologisches.] Elbing, 9. Mai, Nachmittags 4 Uhr. Sehr trocken 9.

[Barometerstand.] Elbing, 9. Mai, Nachmittags 4 Uhr. Wind: N. 15 Gr. Wärme.

Table with exchange rates and prices for various goods like flour, oil, and spirits.

[Zuckerbericht.] Magdeburg, 8. Mai. Kornzucker excl. von 96 % Rendement - Kornzucker excl. von 92 % Rendement 26,35.

[Elbinger Schiffsnachrichten.] Am 8. Mai: Dampfer „Ceres“ nach Stettin via Königsberg mit Gütern.

[Meteorologisches.] Elbing, 9. Mai, Nachmittags 4 Uhr. Sehr trocken 9.

[Barometerstand.] Elbing, 9. Mai, Nachmittags 4 Uhr. Wind: N. 15 Gr. Wärme.

Table with exchange rates and prices for various goods like flour, oil, and spirits.

[Zuckerbericht.] Magdeburg, 8. Mai. Kornzucker excl. von 96 % Rendement - Kornzucker excl. von 92 % Rendement 26,35.

[Elbinger Schiffsnachrichten.] Am 8. Mai: Dampfer „Ceres“ nach Stettin via Königsberg mit Gütern.

[Meteorologisches.] Elbing, 9. Mai, Nachmittags 4 Uhr. Sehr trocken 9.

[Barometerstand.] Elbing, 9. Mai, Nachmittags 4 Uhr. Wind: N. 15 Gr. Wärme.

**Gute Dienste geleistet.** Hennesdorf i. Schleien. Ich erlaube Sie, mir eine ganze Flasche des Gesundheitskräuter-Honigs von C. Lück in Colberg senden lassen zu wollen. Derjelbe hat mir voriges Jahr gute Dienste geleistet gegen Catarrh und Verschleimung, sowie gegen Aufstoßen und Erbrechen, herabführend vom Magen. Kostian, Lehrer.

Erhältlich in Flaschen à Mk. 1,— 1,75 und 3,50 in **Elbing** bei **Apotheker Wendtland, Haensler, Bruns.**

**Elbinger Standes-Amt.**  
Vom 9. Mai.  
**Geburten:** Schlosser Aug. Janzen 1 S.  
**Eheschließungen:** Kaufmann Otto Broschmann-Forsf. i. L. mit Anna Hohmann-Elb.  
**Sterbefälle:** Schmied Carl Brill S. 3 Mon.

**Ortsverein der Maschinenbauer.**  
Sonabend, den 11. d. Mts.,  
Abends 8 Uhr:  
**Versammlung.**  
Sonntag, d. 12., Morg. 5 Uhr:  
**Frühspaziergang.**  
Versammlungsort: Al. Exercierplatz.  
Der Vorstand.

**Bekanntmachung.**  
Auf Grund des § 8 Nr. 2 der Allerhöchsten Verordnung, betreffend die Ausführung des Fischereigesetzes in der Provinz Westpreußen vom 8. August 1887 (Amtsblatt 1887 Nr. 42) wird hierdurch die Frühjahrs-Schonzeit für die Binnenfischereigewässer (§ 4 Ziffer 3 a. U. D.) des Regierungsbezirks Danzig auf die Dauer von 6 Wochen am 6. Mai, Morgens 6 Uhr, bis 15. Juni, Abends 6 Uhr, festgesetzt.  
Danzig, den 25. April 1889.  
**Der Regierungs-Präsident.**  
In Vertretung  
gez. **Rahlev.**

Die vorstehende Bekanntmachung wird mit dem Bemerkten zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß während der Frühjahrs-Schonzeit nach § 4 Ziffer 3 der Allerhöchsten Verordnung vom 8. August 1887, betreffend die Ausführung des Fischereigesetzes in der Provinz Westpreußen, die Fischerei nur von Montag Morgens 6 Uhr bis Donnerstag, Morgens 6 Uhr, hier betrieben werden darf.  
Elbing, den 8. Mai 1889.  
**Die Polizeiverwaltung.**  
gez. Elditt.

**Bekanntmachung.**  
Die Anfuhr des Deputatholzes aus Dam.-Wästen, Rakau u. Eggertswästen soll wiederholt mindestens am **18. d. Mts., Vorm. 11 Uhr,** auf dem Rathhause ausgeschrieben werden, wozu wir hiermit einladen.  
Elbing, den 7. Mai 1889.  
**Der Magistrat.**

**Bekanntmachung.**  
Zu Folge Verfügung vom 3. Mai 1889 ist an demselben Tage in unser Prokuren-Register unter Nr. 107 eingetragen, daß der Kaufmann **Emil Tochtermann** in Elbing als Inhaber der daselbst unter der Firma:  
**E Tochtermann**  
bestehenden Handelsniederlassung (Firmen-Register Nr. 612) seine Ehefrau **Marie Tochtermann**, geb. **Garbe**, ermächtigt hat, die vorbezeichnete Firma per procura zu zeichnen.  
Elbing, den 3. Mai 1889.  
**Königliches Amtsgericht.**

Telegramm-Adresse:  
**Zubebank.**  
**Ziehung 14. Juni cr.**  
**Marienburg**  
**Pferde-Loose**  
à 3 Mk., 11 Loose 30 Mk., Pto. u. Liste 30 Pf. empfiehlt  
**A. Fuhse** Berlin W. Friedrichstr. 79.  
In Elbing bei  
**W. Grossmann, Jr.-Wilh.-Pl. 15.**

**Frischen Engl. Porter**  
(Barelay Perkins & Co., London)  
offerirt  
**S. Ochs.**  
Der feinste Tafel-Bitter  
ist „Pepsin“.

**Mittheilung.**  
Um die leider hohen Zuckerpreise auszugleichen und zu mildern, hat die  
**Packammer**  
für Colonialwaaren u. Delikatessen  
von  
**J. Bolgard Nachf.**  
Juh. A. Prochnow  
Alter Markt, neben der Reichsbank,

die Hauptconsum-Artikel im Preise bedeutend ermäßigt.  
Nirgend wird besser und billiger gekauft, als in vorgenannter  
**Packammer;**  
besonders empfehlenswerth sind die vorzüglich  
**reinschmeckenden Kaffee's,**  
welche nach wie vor billiger und besser wie an andern Stellen abgegeben werden.  
Möge sich auch keine sparrame Hausfrau durch Zugaben, die anscheinend gegeben werden, täuschen lassen, denn sie muß sie sehr theuer, durch die hohen Preise, selbst bezahlen.  
**J. Bolgard Nachf.**  
A. Prochnow  
Alter Markt Nr. 42,  
neben der Reichsbank.

**Medicinal-Tokayer**  
unter perman. Control von dem Ger. Chemiker **Dr. C. Bischoff-Berlin** vom Weinbergbesitzer  
**Ern. Stein**  
in  
**Erdö-Bénye**  
bei Tokay  
garantirt rein, als vorzügl. Stärkungsmittel bei allen Krankheiten empfohlen, verkauft zu Engros-Preisen  
Engros-Lager bei  
**M. Aussen, Elbing,**  
ferner zu haben bei  
**J. Nickel** in Elbing  
**Benno Damus Nachf.** „  
**Adolf Schwarz** in „  
**F. Gehrman** in „  
**Oscar Schaar** in „  
**Joh. Janzen** in „  
**Felsenkeller** in „  
**Wilh. Potrafke** in „  
**Herm. Kung** in Saalfeld,  
**C. Andersen** in Pr. Holland,  
**R. Sendzick** in Liebenmühl.  
Depôts vergabe zu günstigen Bedingungen.

Zu den  
**Einsegnungen**  
empfehle:  
**Gesangbücher**  
in einfachsten bis zu den hochgelegentesten Einbänden,  
**Konfirmations-Karten,**  
letzte Neuheiten.  
**Einsegnungs-Geschenke**  
in großartiger Auswahl billigst.  
**A. Teuchert Nachf.**  
(B. Hoepner)  
Schmiedestraße Nr. 11.

**Belocipedes, Croquets, Sommerspiele, Gartengeräthe, Turngeräthe, Schaukeln, Hängematten, Feldstühle, Gießkannen, Blechimer, Sandwagen, Sandspiele**  
zu wirklich billigen Preisen bei  
**A. Teuchert Nachf.**  
(B. Hoepner)  
Schmiedestraße Nr. 11.  
Größtes Lager in  
**Spazierstöden.**

**Braun Packpapier**  
in sieben Formaten  
Verkauf nach Centner oder per Ries zu Fabrikpreisen bei  
**A. Teuchert Nachf.**  
Schmiedestraße 11.

**Pariser Gummi-Artikel,**  
auch Fischbl., das denkbar Beste, empfiehlt und versendet per Duzend von 2-6 Mark. Preisliste gratis. **Rich. Freisleben, Dresden, Postplatz 1.**

**Gothaer Lebensversicherungsbank.**  
**Verfich.-Bestand** am 1. Mai 1889: 72600 Pers. mit **556,000,000 M.**  
**Banffonds** am 1. Mai 1889 ca. **153,900,000 M.**  
**Verficherungssumme ansbezahlt seit Beginn** ca. **197,980,000 M.**  
**Dividende der Verficherten** im Jahre 1889 **6,096,411 M.,**  
und zwar nach dem alten System mit Dividenden-Nachgewährung auf die letzten 5 Jahre: **40 % der Jahres-Normalprämie;** nach dem neuen „gemischten“ System: **30 % der Jahres-Normalprämie und 2,6 % der Reserve,** wonach sich die Gesamtdividende für die ältesten Versicherungen bis auf  
**132 % der Normalprämie**  
berechnet.  
Die Versicherungen Wehrpflichtiger bleiben ohne Zuschlagprämie auch im Kriegsfall in Kraft.  
Die Bank gewährt Cautionen an Beamte.  
Vertreter: **Otto Siede.**

**Große Gewinnchance.**  
Mitgliederstand 2000 Personen.  
Die **I. Stuttgarter Serienloosgesellschaft** ist eine der solidesten Gesellschaften Deutschlands und bietet ihren Mitgliedern die größtmögliche Gewinnchance. Für dieselben werden nur solche Staatsanleihenloose beschafft, welche in der Serie schon gezogen sind und daher bei der Prämienziehung **unbedingt gewinnen müssen.** Jedem Monat eine Prämienziehung. Jahres-Beitrag M. 42, vierteljährl. M. 10,50, monatl. M. 3,50. Nächste Ziehungen am 1. Juni und 1. Juli, wobei zur Verlosung kommen: 4% Badische 100 Thl.-Loose, Haupttreffer M. 120,000 — kleinster Treffer M. 300. — Kurhessische 20 Thlr.-Loose, Haupttreffer M. 96,000 — kleinster Treffer M. 255.  
Statuten versendet **F. J. Stegmeyer, Stuttgart, Eßlingerstr. 34.**

**Das größte Glück auf Erden** ist nicht der Reichtum an Geld und Gut, sondern die Gesundheit. Viele Kranken erkennen ihre wahren Leiden nicht und lassen sich als Magenkranken die sich zeigenden Symptome genauer, so wird man finden, daß Wurmkrantheit die Hauptrolle spielt; so manche Medizin wird gegen obenstehende Leiden eingenommen, wäre aber besser ersetzt durch ein Wurmmittel des bekannten Spezialisten **Theodor Konekth in Stein bei Sickingen.** Die sichersten Symptome eines an Bandwurm, Spul- oder Magenwürmern Leiden sind: Abgang müdel- oder färbisähnlicher Glieder und sonstiger Würmer, sowie Blässe des Gesichts, matter Blick, biane Fänge um die Augen, Abmagerung und Verschleimung, stets belegte Zunge, Verdauungsschwäche, Appetitlosigkeit abwechselnd mit Heißhunger, Uebelkeit, Aufstoßen eines Knäus bis zum Halse, stärkeres Zusammenstießen des Speichels im Munde, Magenäure, Sodbrennen häufiges Aufstoßen, Schwindel, öfter Kopfschmerz, unregelmäßiger Stuhlgang, Jucken im After, Krämpfe, Kollern und wellenförmige Bewegungen, dann stehende, laugende Schmerzen in den Gedärmen, Herzklopfen, Menstruationsstörungen. — Zahlreiche Atteste aus allen Kantonen beweisen die Verlässlichkeit der Methode. — Dauer der Kur 30 bis 60 Minuten ganz ohne Berufsstörung. **Bei Bestellung ist Alter und Geschlecht des Patienten anzugeben.** Die meisten Kranken, welche solche Mittel versuchsweise nahmen, waren von Würmern geplagt, während andere damit die dem Körper sehr dienliche Entfernung aller Unreinigkeiten zu ihrer Zufriedenheit erzielten. Die Kur ist unter Garantie der Gesundheit vollständig unschädlich.

Unter Allerhöchstem Protectorat Sr. Majestät des Kaisers.  
**4te Marienburger Geld-Lotterie.**  
Gesamtgewinne **375,000 Mk.**  
1 à 90,000 Mark.  
1 à 30,000 „  
1 à 15,000 „  
2 à 6,000 „  
5 à 3,000 „  
12 à 1,500 „  
50 à 600 „  
100 à 300 „  
200 à 150 „  
1000 à 60 „  
1000 à 30 „  
1000 à 15 „  
Ziehung unwiderruflich 5., 6. u. 7. Juni.  
Original-Loose à 3 1/2 M., 1/2 Antheile 1,75 M.  
(Porto und Liste 30 Pf.)  
(11 Loose 35 M., 11 Halbe 17 1/2 M.)  
empfehlen und versendet  
**Rob. Th. Schröder, Stettin.**

**Pianos** für Studium u. Unterricht bes. geeignet, kreuzsait. Eisenbau, höchste Tonfülle. Frachtfrei auf Probe. Preisverz. franco. Baar oder 15-20 Mk. monatlich. Berlin, Dresdenerstrasse 38. **Friedrich Bornemann & Sohn, Piano-Fabrik.**

**Gicht-, Rheumatismus-, Hexenschuss-Pflaster**  
von Apoth. Scholinus in Jlenzburg. Herzlich empfohlen, schnell und sicher wirkend auch bei Rückenschmerz, überhaupt rheumatischen Schmerzen und Gliederreizen. Nur echt mit hier abgedruckter Schutzmarke. Preis p. Blechdose mit ausführlicher Gebrauchsanweisung 75 Pfg.  
In Elbing in der Rathsapothek von **Th. Haensler** und in der Adlerapothek von **C. Radtke, Brückstr. 19.**

**Atelier für künstl. Zähne** etc.  
Specialität: **Plombiren u. Patentfedergebisse.**  
D. R.-P. 43070 für hier und Umgegend nur bei mir.  
Sprechstunden: 9-6.  
**C. Klebbe,**  
Jnn. Mühlendam 20/21.

**Die letzten**  
**Königsberger Pferdeloose,**  
à 3 Mk., Porto und Gewinnliste 33 Pf. (11 Loose 30 Mk.),  
Ziehung unwiderruflich am 15. Mai, empfiehlt die General-Agentur von **Leo Wolff, Königsberg i. Pr.**

Man beziehe seinen Bedarf in  
**Bettfedern**  
und Daunen direct von der Bettfedernfabrik  
**A. Hedtler,**  
Frankfurt a. M.,  
in anerkannt vorzüglichen, bestgerinigten Qualitäten, garantiert neue Waare:  
Gute Sorte 40 Pfg.,  
Pa. Entenfedern 80 Pfg. u. 1 M.  
" 1/2 Daunen 1,30,  
weiße Federn 1,60, 2,00, 2,50,  
3,00 hochfeinste,  
grauer Flaum 1,70, 2,00, 2,50,  
3,50 hochfeinste,  
weißer Flaum 3,25, 4,00, 5,00 hochfeinste.  
Preise per Pfund.

**Die letzten**  
**Königsberger Pferdeloose,**  
à 3 Mk., Porto und Gewinnliste 33 Pf. (11 Loose 30 Mk.),  
Ziehung unwiderruflich am 15. Mai, empfiehlt die General-Agentur von **Leo Wolff, Königsberg i. Pr.**

Der  
**Eisenbahn-Fahrplan**  
Sommerausgabe 1889  
zu haben (pro Exempl. 10 Pf.)  
u. der  
Expedit. der „Altp. Btg.“

**Gerste, Hafer und Wicken**  
zur Saat sind zu haben bei  
**Eduard Levinson Nachf.,**  
Heil. Geiststraße Nr. 5.

**Loose**  
zur  
**Rothem Kreuz-Lotterie**  
à 3 Mark  
(Hauptgewinn 150,000 Mark);  
zur  
**Königsberger**  
**Pferde-Lotterie**  
à 3 Mark  
Ziehung am 15. Mai.  
1. Hauptgewinn eine 4spänn. Equipage,  
2. " eine 2spänn. "  
3. " eine 2spänn. "  
4. " eine 2spänn. "  
ferner 27 eleg. Luxus- und Gebrauchs-pferde, sowie 1095 mittlere und kleinere Silber-Gewinne)  
sind stets bei uns zu haben. Nach auswärts 10 Pf. mehr für Porto.  
Expedit. der „Altp. Btg.“

Alle Diejenigen,  
welche noch Zah-  
lungen an mich zu leisten haben,  
ersuche ich, dies bis zum  
15. d. Mts. veranlassen zu  
wollen.  
**Polnische Apotheke,**  
**A. Bruns.**

Gründlichen  
**Klavier-Unterricht**  
ertheilt  
**E. R. Koroll,**  
Kurze Heil. Geiststraße 23.  
**Klassensteuer-Declamationen** fertigt fachgemäß und billig  
Privatsecr. **Beermann,**  
Sturmstraße 13.

Eine des Schwimmens kundige  
**Badefrau**  
für das Damenbad **Kahlberg** gesucht.  
Wendungen nimmt entgegen  
**F. Hardt,**  
Neuß. Mühlendam 41.

**Algenten-Gesuch.**  
Standesgemäße Personen werden von einem altbewährten Bankgeschäft zum Verkauf von gesetzlich erlaubten Prämien-Anleihen gegen monatliche Theilzahlungen bei Fixum und hoher Provision gesucht. Offerten unter **A. 12** an „Kosmos“, Berlin W., Taubenstraße 20.

Eine Aufwärterin  
melde sich  
Sturmstraße 9, 2 Treppen.  
Ein Mädchen empfiehlt sich den Herrschaften zum **Glanzplätten** in und außer dem Hause. Näh. Brandenburgstraße Nr. 34. **Kramer.**

In **Oberblankenau** p. Uderwangen (Ostpr.) stehen  
**neun 2- bis 3jährl. Ochsen**  
zum Verkauf.

**Fortzugshalber zu verkaufen:**  
2 gut erhalt. Doppelpulte m. 2 gepolst. Stühlen, 2 Acten-Regale, 1 Zehntisch m. Barriere, 1 mußbaum Herren-Schreibtisch u. sonstige Comtoir-Utensilien, ferner 1 Klappstisch, Lampen etc.  
Alter Markt 62, 2 Tr.

Ein **Gummi-Luftkissen** (fast neu) zu verkaufen Alter Markt 62, 2 Tr.

Einen kleinen  
**Laden**  
mit oder ohne Wohnung hat zu Oktober zu vermieten  
**C. Gröning,**  
Alter Markt 55/56.

Gut möbl. Zimmer sind billig zu vermieten  
Sunderstraße 24/25.

Ein schwarzer Fächer verloren. Gegen Belohnung abzugeben  
Kurze Hinterstr. 16.

Ich ersuche den Buchdrucker **Wernich**, mir zu sagen, von wo er meine Frau kennt.  
**H. Vollrath.**